

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 12

Illustration: Der Alltag ist wieder eingekehrt
Autor: Orlando [Eisenmann, Orlando]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Patrik Etschmayer

Gefragt ist sichtbarer Verzicht in Bescheidenheit

Wer in Zeiten der Rezession noch immer mit dem protzt, was er sich nach wie vor leisten kann, hat weder Anstand noch Feingefühl. Nicht-Konsum ist angesagt, doch hat auch die neue Bescheidenheit eben ihren Preis.

«Das schreit natürlich alles geradezu nach einer radikalen Umgestaltung! Heutzutage können Sie doch keine echten Nicki de Saint-Phalle-Skulpturen mehr in den Salon stellen. Und die chinesischen Seidenteppiche müssen auch weg – das dürfte ja wohl klar sein, nicht?»

Theo Überwanger war seines Zeichens Lifestyle-Consultant, und seine heutige Kundschaft sass – eine Mischung aus Entzücken und Entsetzen im Gesicht – auf ei-

nem Chippendale-Sofa vor ihm und lauschte voller Spannung seinen Ausführungen darüber, warum ihre geschmackvoll und elegant eingerichtete Wohnung den Anforderungen der heutigen Zeit nicht nur nicht mehr entsprach, sondern diesen gerade diametral gegenüberstand.

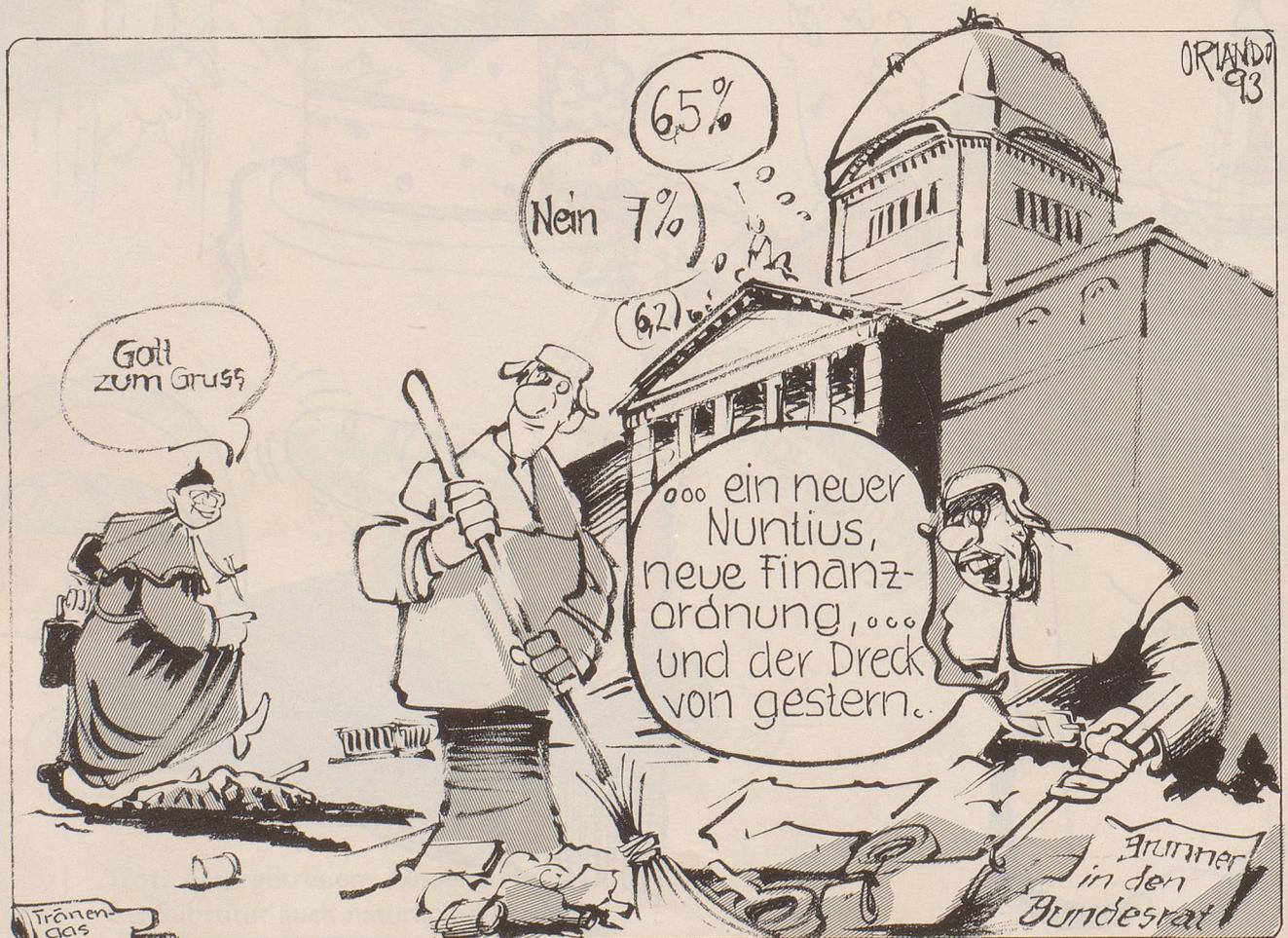
«Mit diesen ganzen Bonzen-Utensilien stehen Sie heutzutage, in diesen für alle so schwierigen Zeiten, total neben den Schuhen. Was jetzt gefragt ist, ist der sichtbare

Verzicht, der bewusst manifestierte Nicht-Konsum, kurz, die neue Bescheidenheit!»

Wiederum kam von den anderen ein anächtiges Nicken, wobei das Gesicht des Mannes leichte Zweifel ausdrückte: «Aber was schlagen Sie denn vor? Wir können doch nicht die ganze Wohnungseinrichtung fortwerfen!»

Weiche Polster nicht tolerierbar

«Das verlangt auch niemand von Ihnen... Sie werden allerdings nicht darum herumkommen, gewisse Dinge zumindest temporär auszulagern – nur so wird es uns möglich sein, die erforderlichen Korrekturen so



Der Alltag ist wieder eingekehrt